

## **Hoffmann von Fallersleben, August Heinrich: Dann ist der Frühling da! (1836)**

1 Wenn die Lerch' empor sich schwingt,  
2 Durch die blauen Lüfte singt,  
3 Und der Kibitz um sein Nest  
4 Kreisend sich vernehmen läßt,  
5 Und das Ackermännchen schnell  
6 Hüpt umher am Wiesenquell –  
7 Dann, dann ist der Frühling da,  
8 Freud' und Leben fern und nah.

9 Wenn das Veilchen freundlich blickt,  
10 Seinen Morgengruß uns nickt,  
11 Wenn der Himmelschlüssel sprießt,  
12 Seinen goldnen Kelch' erschließt,  
13 Und Schneeglöckchen bim bam bom  
14 Läuten: Frühling, komm komm komm!  
15 Dann, dann ist der Frühling da,  
16 Freud' und Leben fern und nah.

17 Wenn das Auge Alles sieht  
18 Und das Ohr hört jedes Lied;  
19 Wenn das Herz von Lust bewegt  
20 Frei sich fühlt und voller schlägt,  
21 Und vergißt mit Einem Mal  
22 All des Winters Leid und Qual –  
23 Dann, dann ist der Frühling da,  
24 Freud' und Leben fern und nah!

(Textopus: Dann ist der Frühling da!. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/43495>)